

**An alle Schülerinnen und Schüler!  
An alle Eltern!**

**Ein Exemplar bitte unterschreiben  
und an die Schule zurückgeben!**

**Ein Exemplar ist zum Verbleib  
bei den Eltern und Schülern!**

Ihre Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unsere Zeichen:  
fiw/cm

Datum:  
September 2010

## **Benutzungsordnung für Multimedia-Räume, -Arbeitsplätze und -Einrichtung**

### **Präambel**

Das Gymnasium Burgkunstadt verfügt über drei Multimedia-Räume mit vernetzten Computern und Zugang zum Internet. In diesen können das Arbeiten mit Software, der Umgang mit Multimediaelementen, das Recherchieren im Internet, das Versenden und Empfangen von e-Mails, das Erstellen von rechnergestützten Präsentationen etc. gelernt und geübt werden.

Die Multimediäräume stehen allen Klassen und AGs für Unterrichtszwecke und einzelnen Schülern/Lehrern zur individuellen unterrichtsbezogenen Arbeit zur Verfügung.

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen die Möglichkeiten modernster Medien zu Unterrichts- und Bildungszwecken möglichst selbstständig nutzen können. Dies erfordert von allen Beteiligten ein hohes Maß an Verantwortung. Die Schülerinnen und Schüler sollen lernen, selbst einen Teil an Verantwortung für das eigene Tun zu übernehmen. Sie müssen sich darüber klar sein, dass die selbstständige Nutzung der verschiedenen Medien Regeln unterliegt, die gesetzlich festgelegt werden und pädagogisch begründet sind.

### **1. Zugang**

Alle Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer des Gymnasiums Burgkunstadt sind berechtigt, die Rechner des Schulnetzes zu nutzen.

In den Multimedia-Räumen I und III wird nur im Rahmen des Unterrichts und in Anwesenheit einer Lehrperson gearbeitet. Der Multimedia-Raum II sowie die Studienbibliothek stehen für Freiarbeit zur Verfügung. Belegungen durch Klassen, Kurse oder Arbeitsgemeinschaften haben allerdings Vorrang. Rechner, Beamer und Whiteboards in den Klassenzimmern werden nur von Lehrern eingeschaltet.

Die Anmeldung an den Arbeitsplatzrechnern erfolgt mit den durch den Systembetreuer zugewiesenen Benutzernamen. Die Zugangsberechtigung ist personengebunden und nicht übertragbar. Die Zugangsdaten müssen vertraulich behandelt werden. Bei Passwortproblemen ist der Systembetreuer zu benachrichtigen.

### **2. Verhalten**

Es ist wünschenswert, dass Benutzer der Rechner sich gegenseitig unterstützen und ihr Wissen austauschen. Zugleich sind alle Benutzer zu gegenseitiger Rücksichtnahme und Diskretion verpflichtet. Insbesondere ist in den Multimedia-Räumen auf Ruhe und auf ein konzentriertes Arbeitsklima zu achten.

An die Rechnerarbeitsplätze werden nur die zur Arbeit nötigen Materialien mitgenommen, daher bleiben Jacken, Mäntel, Taschen sowie Speisen und Getränke außerhalb der Computer-Räume.

### 3. Nutzung

Ein reibungs- und störungsfreier Betrieb der Multimedia-Räume liegt im Interesse aller Benutzer.

Aus diesem Grund ist es untersagt, Veränderungen an der Einstellung der Rechner und an den Hardwareeinheiten vorzunehmen. untersagt ist daher auch die aktive Suche nach Lücken im Betriebssystem und die damit einhergehende Verhinderung eines wartungsfreien Betriebsablaufes.

Verantwortungsvolles Verhalten bedeutet dagegen auch das sofortige Melden von Störungen oder Schäden, damit eine schnelle Beseitigung möglich wird.

Ergänzende Bedienungsangaben (Rechnerbedienung, Druckberechtigungen, Regelung der Druckkosten) hängen in den Räumen aus.

### 4. Daten

Die Schule stellt jedem Benutzer persönlichen Speicherplatz für die Ablage eigener Datenbestände auf dem Schulserver zur Verfügung. Zum Schutz vor Datenverlust wird empfohlen, Sicherheitskopien wichtiger persönlicher Daten anzulegen.

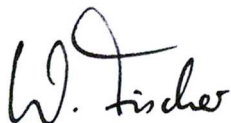
Ausdrücklich verboten ist das Laden, Bearbeiten, Speichern und Verbreiten von Daten mit pornografischen, gewaltverherrlichenden, menschenverachtenden sowie rechtlich - insbesondere urheberrechtlich - unzulässigen Inhalten. Software darf nur mit Erlaubnis des Systembetreuers installiert werden.

Alle auf den Rechnern und im Schulnetz vorhandenen Daten (einschließlich persönlicher Daten) sind dem Systembetreuer zugänglich. Alle Vorgänge des Systems werden aus Gründen der Sicherheit und Systemstabilität aufgezeichnet und vom Systembetreuer stichprobenartig überprüft.

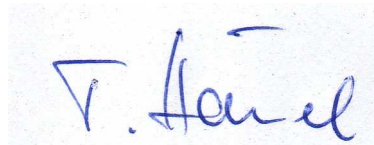
### 5. Geltungsbereich

Diese Benutzungsordnung dient der Idee des Multimediakonzeptes am Gymnasium Burgkunstadt. Sie gilt in allen Multimedia-Räumen sowie sinngemäß auch für Rechnerarbeitsplätze und EDV-Einrichtungen im übrigen Schulbereich. Wer gegen den Geist der Regeln oder gegen einzelne Vorgaben verstößt, muss mit dem Entzug der Zugangsberechtigung für das Netzwerk, disziplinarischen Maßnahmen und Schadensersatzforderungen rechnen. Wir vertrauen jedoch auf die Verantwortungsbereitschaft und den Gemeinschaftssinn aller Nutzer.

Gymnasium Burgkunstadt, im September 2010



W. Fischer, OSTd  
Schulleiter



T. Hänel, OSTr  
Systembetreuer

**Ein Exemplar bitte unterschreiben und an die Schule zurückgeben!  
Ein Exemplar ist zum Verbleib bei den Eltern und Schülern!**

**Erklärung des Schülers/der Schülerin** \_\_\_\_\_, Klasse \_\_\_\_\_

Ich akzeptiere die Benutzerordnung und unterstütze auch aktiv durch mein Verhalten einen reibungsfreien Betrieb aller Multimedia-Komponenten am Gymnasium Burgkunstadt. Ich verzichte auf unzulässige Benutzung und auf jedes Verhalten, das anderen Nutzern schadet.

\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

Ort

Datum

Unterschrift

### Erklärung der Erziehungsberechtigten

Wir haben Inhalt und Zielsetzung der Benutzerordnung mit unserem Sohn/unsere Tochter besprochen, erkennen sie an und beantragen die Vergabe einer Schüler-Zugangsberechtigung für die Dauer der Schulzeit am Gymnasium Burgkunstadt. Wir akzeptieren, dass die Schule für Schäden, die von unserem Sohn/unsere Tochter nachweislich und vorsätzlich verursacht werden, Schadensersatz verlangen kann.

\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

Ort

Datum

Unterschrift